

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 51 (1933)  
**Heft:** 37

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Dienstag, 14. Februar  
1933

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 14 février  
1933

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LL. Jahrgang — LI<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

### Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

### Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

### Supplemento mensile

Rapporto economico

N° 37

#### Redaktion und Administration:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelnr. Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgepultene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

#### Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,  
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port  
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du  
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:  
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 37

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-  
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commer-  
cio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di  
una società anonima.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland: Zolltarif. / Espagne: Agio. / Mitnahme ausländischer Silbermünzen  
bei der Ausreise aus Oesterreich. / Internationaler Postgroßverkehr. — Service inter-  
national des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Gült, angegangen den 1. Juni 1862, haltend Fr. 6000,  
errichtet von Johann Amberg, haftend auf Sommer- und Rossmatten und  
Bündtacker in der Gemeinde Schötz.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert  
Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dessen Kraft-  
loserklärung erfolgt. (W 55<sup>a</sup>)

Ettiswil, den 30. Januar 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:  
Felber.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 10. Februar 1933  
wird der allfällige Inhaber der vermissten Obligation der Thurg. Kantonal-  
bank Nr. 566202 per Fr. 500, d. d. 24. Oktober 1928, nebst Zinscoupons zu  
4% per 28. Februar 1933 u. ff., lautend auf den Namen der Frau  
Huber-Münst in Sirmach, aufgefordert, seine Rechte an diesem Titel unter  
Vorlage desselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei  
geltend zu machen, ansonst der Titel für kraftlos erklärt wird. (W 70<sup>a</sup>)

Frauenfeld, den 10. Februar 1933.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Par ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg,  
sommation est faite au détenteur inconnu des actions nominatives de la  
Caisse hypothécaire du canton de Fribourg, nos 986, 996, 997, 9570 et 9571  
de fr. 500 chacune, avec coupons de l'année 1932 y attachés, de les produire  
au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai d'un an, dès  
la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 11 février 1933.

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine:  
Le président: Python.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 23. Januar. Unter der Firma **Cinéma Eden A.-G.** hat sich, mit Sitz  
in Winterthur, am 5. Januar 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktien-  
gesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb des Cinéma Eden in Winter-  
thur, ferner Kauf, Verkauf, Verleih von stummen Filmen und Tonfilmen, Be-  
trieb, Kauf, Verkauf und Miete von Kinoteatern, Beteiligung an ähnlichen  
Unternehmungen und Besorgung aller Geschäfte in der Filmbranche und dem  
Betrieb von Kinos. Das Aktienkapital beträgt Fr. 4000; es ist eingeteilt in  
4 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles  
Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.  
Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft  
nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder und allfällige Direktoren führen  
Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann we-  
tere Personen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form  
der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zu-  
zeit Max Koch, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Zürcher-  
strasse 94, in Winterthur.

8. Februar. Unter der Firma **Elektrische Reinigungsapparate-Vertriebs-  
Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12./30. Januar 1933 auf  
unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Vertrieb  
elektrotechnischer Produkte, insbesondere von Haushaltsartikeln wie Staub-  
saugern, Teppichklopfmaschinen und ähnlichen Erzeugnissen zum Zwecke hat.  
Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, zerfallend in 50 auf den Namen lautende,  
voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesell-

schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern  
bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Prä-  
sident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Im übrigen bestimmt der  
Verwaltungsrat allfällig weitere zeichnungsberechtigte Personen, sowie die Art  
und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift  
ist zurzeit Adolf Eckert, Schreinermeister, von und in Zürich. Geschäftslokal:  
Badenerstrasse 8, Zürich 4.

Kandierte Früchte, Fruchtpasten, Confiserie-Artikel. —  
8. Februar. Unter der Firma **Candy A.-G. (Candy S. A.)** hat sich, mit Sitz  
in Zürich, am 7. Februar 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktienge-  
sellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation, der Import und Export,  
Handel und Vertrieb von «Produits Candy»: kandierte Früchten, Frucht-  
pasten, Frucht-Sirupen, Spezialitäten der Confiserie- und Nahrungsmittel-Branche.  
Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Geschäften beteiligen, bestehende  
Geschäfte übernehmen oder mit solchen fusionieren; sie kann Filialen, Depots,  
Ablagen oder Geschäftsstellen errichten und betreiben, Liegenschaften er-  
werben, verwalten und veräußern und alle mit vorgenannten Zwecken im  
Zusammenhang stehenden Transaktionen tätigen. Das Aktienkapital beträgt  
Fr. 25,000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500.  
Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handels-  
amtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die  
Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch  
allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und  
setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit  
Einzelunterschrift ist zurzeit Ernst Kohler, Kaufmann, von Lüsslingen (So-  
lothurm), in Zürich. Geschäftslokal: Waffenplatzstrasse 16, Zürich 2 (bei  
W. Suter).

Möbel, Innendekoration usw. — 9. Februar. Die Firma **Walter  
Aschbacher**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 70),  
Handel in Möbeln aller Art, gesamte Innendekoration und Ausbau von Woh-  
nungs-Einrichtungen, Villen, Hotels usw., ist infolge Ueberganges des Unter-  
nehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1932 an die  
Firma «Walter Aschbacher, Aktiengesellschaft, vormals Möbelfabrik H. Asch-  
bacher», in Zürich, erloschen. Die seit 1. Januar 1933 von der Firma «Walter  
Aschbacher» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung genannter Aktienge-  
sellschaft.

Unter der Firma **Walter Aschbacher Aktiengesellschaft, vormals Möbel-  
fabrik H. Aschbacher** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 2. Februar 1933 auf  
unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Zwecke der  
Gesellschaft sind: a) Erwerb und Fortführung des unter der Firma «Walter  
Aschbacher», Möbel und Ausbau, bisher betriebenen Geschäftes; b) Kauf und  
Handel von Möbeln; c) Ausführung von Arbeiten der Innenarchitektur und  
Fabrikation. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000; es zer-  
fällt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft über-  
nimmt das bisherige Unternehmen der Firma «Walter Aschbacher», in Zü-  
rich, in Aktiven und Passiven gemäss Vertrag vom 1. Februar 1933 und laut  
Bilanz vom 31. Dezember 1932, wonach die Aktiven Fr. 206,377.26 und die  
Passiven Fr. 204,401 betragen zum Uebernahmepreise von Fr. 1,976.26 gegen  
Barzahlung. Die seit 1. Januar 1933 von der Firma «Walter Aschbacher»  
getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offi-  
zielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handels-  
amtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die  
Gesellschaft nach aussen. Er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch  
allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt  
die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzel-  
unterschrift ist zurzeit Walter Aschbacher, Innenarchitekt, von Zollikon, in  
Zürich 8. Geschäftslokal: Falkenstrasse 28, Zürich 8.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarberg

Sägerei, Holzhandel. — 1933. 10. Februar. Aus der Kollektivgesell-  
schaft **Marti, Dick & Cie.**, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 125 - vom 30. Mai  
1924, Seite 914), ist Marie Schädel geb. Rätz infolge Todes ausgeschieden.

##### Bureau Aarwangen

Elektro- und radiotechnische Artikel. — 9. Februar. Inhaber der  
Firma **Egger Radio**, in Langenthal, ist Gustav Egger, von Aarwangen, in Lan-  
genthal. Handel mit elektro- und radiotechnischen Artikeln. Aarwangen-  
strasse Nr. 6.

##### Bureau Bern

Herrenbekleidung. — 6. Februar. Inhaber der Firma  
**Müller**, in Bern, ist Frau Bertha Müller geb. Wymann, von Sigriswil, in  
Bern, welche mit ihrem Ehegatten Jakob Müller unter **Gütertrennung**  
lebt. Herrenbekleidung. Moserstrasse 14.

Textilwaren. — 11. Februar. Die Firma **Karl Leoni**, in Bern,  
Handel mit Textilwaren (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1932, Seite  
473), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gestrichen.

**Bureau Biel**

7. Februar. Die unter der Firma **Gebr. Koch, Optiker**, in Biel, bestehende Zweigniederlassung der gleichnamigen Kollektivgesellschaft in Luzern, wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen gestrichen. Aktiven und Passiven der Zweigniederlassung sind übergegangen an die Einzelfirma «Eduard Koch, Optiker», in Biel.

Inhaber der Firma **Eduard Koch, Optiker**, mit Sitz in Biel, ist Eduard Koch, von Wyden (Aargau), in Biel. Er übernimmt auf den 1. Februar 1933 Aktiven und Passiven der Zweigniederlassung in Biel der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Koch, Optiker», in Luzern. Handel in Optik und optische Werkstätte. Dufourstrasse 11.

7. Februar. **Switana Uhren-Aktiengesellschaft**, Handel und Fabrikation von Uhren jeder Art und von Bestandteilen von Uhren, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 210 vom 10. September 1931, Seite 1962). Die Unterschrift von Direktor Hermann Meier ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Direktor gewählt Hans Liechti, von Eggwil (Bern), Kaufmann, in Biel. Er führt Einzelunterschrift.

Maler- und Gipsergeschäft. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Külling, Maler- und Gipsergeschäft**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1923, Seite 458), ist infolge Austritts von Paul Külling erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Max Külling», in Biel.

Inhaber der Einzelfirma **Max Külling**, in Biel, ist Max Külling, von Wilchingen, in Biel. Der Inhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Külling». Maler- und Gipsergeschäft. Florastrasse 9.

Uhren, Boden- und Möbelwiche. — 10. Februar. Die Einzelfirma **Ernest Bédert**, Handel mit Uhren, Fabrikation von Boden- und Möbelwiche, in Biel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1932, Seite 1146), wird infolge Verzichts des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Gummiwaren. — 10. Februar. Die Einzelfirma **Martha Disch-Schneider**, Gummiwarengeschäft, in Biel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1931, Seite 2128), wird infolge Verzichts der Inhaberin im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft «Martha Disch-Schneider, Transportaktiengesellschaft», mit Sitz in Biel.

10. Februar. Unter der Firma **Martha Disch-Schneider, Transportaktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Der Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung von Transporten, die Uebernahme von Vertretungen aller Art, der Handel mit Gummiwaren, sowie der Vertrieb trustfreier Benzine. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 3. Februar 1933. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500 nominell. An jeden Aktionär kann an Stelle aller seiner Aktien ein Aktienzertifikat abgegeben werden. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma «Martha Disch-Schneider», in Biel, die Aktiven im Betrage von Fr. 14,958.30 und die Passiven von Fr. 9029.70 gemäss Inventar und Uebernahmebilanz auf 31. Dezember 1932, zum Preise von Fr. 5928.60, zahlbar in 7 vollständig liberierten Aktien zu Fr. 500, total Fr. 3500, und in bar Fr. 1500 an Martha Disch-Schneider, in Biel. Für die Restanz von Fr. 928.60 ist zugunsten der Martha Disch-Schneider, in Biel, eine Schuldverpflichtung ausgestellt worden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an Dritte erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche die Gesellschaft Dritten gegenüber vertreten und ist befugt, zu bestimmen, ob die Vertretung der Gesellschaft nach aussen kollektiv oder einzeln zu erfolgen habe. Er kann auch Bevollmächtigte im Sinne von Art. 650 O. R. ernennen. Zurzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied Martha Disch-Schneider, gütlich getrennte Ehefrau des August Alphonse, von Basel, Geschäftsfrau in Biel. Zum Direktor wurde ernannt August Alphonse Disch, von Basel, Kaufmann, in Biel. Das Verwaltungsratsmitglied und der Direktor führen Einzelunterschrift. Eisen-gasse 2.

Fabrication d'ébauches de balanciers. — 10. Februar. Die Einzelfirma **Henri Simon**, fabrication d'ébauches de balanciers, in Biel (S. H. A. B. Nr. 251 vom 7. Oktober 1909, Seite 1693), ist infolge Verkaufs des Geschäftes durch den Inhaber erloschen.

Vermessungsinstrumente usw. — 10. Februar. Die Einzelfirma **Raoul Schöchlin**, Spezialgeschäft für Vermessungsinstrumente und Geräte, in Biel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1932, Seite 1714), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Bureau de Moutier**

Horlogerie. — 10 février. Gaston Haenni, à Tavannes, cesse de faire partie du conseil d'administration de la société anonyme **Montres Henex S. A.**, dont le siège est à Tavannes (F. o. s. du c. du 27 janvier 1932, n° 21, page 222).

**Bureau Thun**

Holzhandlung. — 9. Februar. Die Einzelfirma **Johann Meyer-Reusser**, Holzhandlung, Schoren, Gemeinde Thun (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1918, Seite 885), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

**Uri — Uri — Uri**

Technische Erzeugnisse, Verwertung von Erfindungen usw. — 1932. 31. Dezember. Die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. Dezember 1932 der **Siwa A.-G.**, in Sisikon (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1930, Seite 2328), hat die Statuten dahin abgeändert, dass der Verwaltungsrat aus 1—3 Mitgliedern besteht. Oskar Hüsch, in Winterthur, als Präsident, und die Verwaltungsräte Lorenz Contrato, in Sisikon, und Adolf Kistler, in Olten, sind zurückgetreten und deren Unterschriftsberechtigung (Hüsch und Contrato) daher erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist nun Lukas Kistler, Kaufmann, von Aarberg (Bern), wohnhaft in Olten, mit Einzelunterschrift. Domizilträger in Sisikon ist Lorenz Contrato.

**Glarus — Glaris — Glarona**

1933. 9. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Befa**» **Teiligungs- und Finanzierungs-Aktien-Gesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 289 vom 9. Dezember 1924, Seite 2016, und Nr. 149 vom 29. Juni

1932, Seite 1597), hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Februar 1933 eine Statutenänderung beschlossen, wonach die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder künftig 1—10 betragen soll. § 12 der Statuten wurde entsprechend abgeändert.

Fuhrhalterei, Holzhandlung. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heinrich Kubli & Sohn**, Fuhrhalterei und Holzhandlung, in Leuggelbach (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1923, Seite 2231), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt.

Inhaber der Firma **Heinrich Kubli**, in Leuggelbach, ist Heinrich Kubli, von und in Leuggelbach. Fuhrhalterei, Holz- und Kohlenhandlung.

9. Februar. Aus dem Vorstände der **Dorfkrankenkasse Hätzingen-Luchsingen**, in Hätzingen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1914, Seite 104, und Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 327), ist der Präsident Melchior Hefti ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Aktuar Balthasar Heiz-Sutter, in Hätzingen, ernannt, und als neues Mitglied und Aktuar Jakob Hefti-Zweifel, Thermoarbeiter, von und in Hätzingen, gewählt. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

9. Februar. Aus dem Vorstände des **Baumeister-Verbandes des Kantons Glarus**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Juli 1906, Seite 1133, und Nr. 29 vom 5. Februar 1930, Seite 254), sind der Präsident Caspar Leuzinger-Leuzinger, in Glarus, und das Mitglied Fritz Jenny-Hösl, in Ennenda, ausgetreten. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Fritz Marti, in Matt, wurde zum Präsidenten, das Mitglied Willy Schlittler, in Niederurnen, zum Vizepräsidenten, und das Mitglied Theodor Homberger, in Glarus, zum Kassier ernannt. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Fridolin Hauser-Müller, Baumeister, von und in Näfels, und Jakob Oertly-Heer, Baumeister, in Glarus. Der Präsident, Vizepräsident und Aktuar Eugen Wyler führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

9. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für graphische Werte**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 417), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Februar 1933 das Aktienkapital von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 300,000 erhöht durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 1000, lautend auf den Namen. Das Gesellschaftskapital von Fr. 300,000 ist eingeteilt in 300 Namensaktien zu Fr. 1000. § 4 der Statuten wurde entsprechend abgeändert.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo****Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

1933. 10 février. Dans son assemblée générale du 20 juin 1932, la **Société de développement de Charmey**, association ayant son siège à Charmey (Gruyère) (F. o. s. du c. du 9 octobre 1930, n° 236, page 2067), a nommé Edouard Gex, originaire de Genève, domicilié à Charmey, hôtelier, comme président, et Charles Bertschy, originaire de Villars d'Arvy, instituteur, à Charmey, comme secrétaire. Les signatures conférées à Fernand Chappaley et Nicolas Tornare sont éteintes et radiées. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

**Bureau d'Estavayer-le-Lac**

6 février. Selon acte du 26 janvier 1933, notaire Reichen, à Estavayer-le-Lac, il s'est constitué à Estavayer-le-Lac, sous la raison sociale **Société Immobilière, La Châlonnaise S. A.**, une société anonyme, ayant pour but toutes opérations en matière immobilière (achat, vente, construction, location, administration d'immeubles, etc.), notamment l'achat pour le prix de fr. 67,000 et l'exploitation du domaine de Joseph Brasey, ancien syndic, à Châblés (Fribourg), ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue au sien. Les statuts sont du 26 janvier 1933. La société a une durée illimitée; son siège est à Estavayer-le-Lac. Le capital social est de fr. 6000, divisé en 12 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Peuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un ou plusieurs personnes, elle est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un seul administrateur. Le conseil d'administration peut conférer la signature sociale à des personnes prises hors de l'administration. Le conseil d'administration est composé actuellement d'une seule personne, soit Charles Chassot, agent d'assurances, d'Estavayer-le-Lac, domicilié à Fribourg. Le conseil a en outre conféré la signature sociale individuelle à Ernest Holz, notaire, de et à Estavayer-le-Lac.

Boulangerie, épicerie. — 9 février. La raison **Emile Curty**, à Montet, boulangerie, épicerie (F. o. s. du c. n° 266 du 12 novembre 1928, page 2150), est radiée ensuite de décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par la maison «**Virginie Curty**», à Montet.

Le chef de la maison **Virginie Curty**, à Montet, est Virginie Curty, fille de Pierre Morard, veuve d'Emile, de et à Montet. La maison reprend l'actif et le passif et la suite des affaires de la raison «**Emile Curty**» radiée. Epicerie, mercerie.

9 février. La société coopérative dite **Caisse Raiffeisen de la Pairie de Montagny**, dont le siège est à Cousset (F. o. s. du c. du 25 novembre 1920, page 2234, n° 209), fait inscrire que Pierre Gendre, Oscar Chaponod et Ernest Joye ne font plus partie du comité de direction. Leurs signatures sont éteintes et radiées. Sous date du 28 février 1926, du 26 février 1928 et du 1<sup>er</sup> mars 1931, l'assemblée générale a désigné comme nouveaux membres du comité de direction: Pierre Gendre, fils de Pierre, de et à Montagny-la-Ville; Sylvain Rossier, de et à Montagny-les-Monts; Eugène Renevey, de et à Montagny-la-Ville; tous agriculteurs. La société est légalement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président Louis Curty, fils de Charles, de et à Cousset (déjà inscrit), et d'un autre membre du comité de direction.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1933. 9. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Korn- & Lagerhausgesellschaft Schaffhausen**», mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1927, Seite 1075), hat in der Generalversammlung vom 16. April 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Firma der Gesellschaft lautet

**Korn- und Lagerhausgesellschaft Schaffhausen.** Zweck der Gesellschaft sind alle mit Spedition und Kommission, mit Transporten jeglicher Art, Camionnage, mit Lagerung und Beileihung von Waren für eigene Rechnung und für Rechnung Dritter in Beziehung stehende Geschäfte, sowie der Handel in Waren aller Art, insbesondere mit Kohlen, Holz und Getreide. Der Zweck der Gesellschaft kann auf dem eigentlichen Gesellschaftszweck verwandte Geschäfte ausgedehnt werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im « Schaffhauser Intelligenzblatt » und im « Schaffhauser Tagblatt ». Der Verwaltungsrat besteht aus 5 Mitgliedern, wovon 2 Mitglieder aus einem vom Regierungsrat des Kantons Schaffhausen vorgelegten Vierervorschlag von der Generalversammlung gewählt werden. Er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb dieser, denen die Vertretung der Gesellschaft nach aussen und die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident des Verwaltungsrates, sowie der Verwalter. Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Johann Tanner und das Mitglied Gustav Müller infolge Todes ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Gottfried Altorfer, Regierungsrat, von und in Schaffhausen; als Vizepräsident das bisherige Mitglied Jakob Ruh, Regierungsrat, von und in Buch; als weitere Mitglieder: Arnold Wildberger (bisher), Kaufmann, von Neunkirch und Schaffhausen, in Schaffhausen; Dr. Heinrich Pletscher, alt Stadtpräsident, von Schleithem, und Max Brunner, Kaufmann, von Winterthur und Hemberg, beide in Schaffhausen. Geschäftslokal: Spitalstrasse 15, Schaffhausen.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

**Gemüse, Holz.** — 1933. 8. Februar. Die Firma **Emanuel Preisig**, Gemüse- und Holzhandel, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1929, Seite 1179), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

**Formstecherei, Fabrikation von Druckmodellen usw.** — 8. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Wieden**, bisher Formstecherei und Fabrikation von Appretureinrichtungen, sowie patent. Umspann-Nachwell-Apparaten für Stickmaschinen, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1917, Seite 591), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Formstecherei, Fabrikation von Druckmodellen in Holz und Metall für Seiden- und Stoffdruckereien, Aufspannstäben für Appreturen, sowie als neues Geschäftslokal: Schützenstrasse 1540. Die an Lina Wieden-Roth erteilte Prokura ist erloschen.

**Textilwaren usw.** — 9. Februar. **Adolf Hörler**, von Teufen, in Trogen, und **Albert Kuhn**, von St. Gallen, in Degersheim, haben unter der Firma **A. Hörler & Co.**, mit Sitz in Trogen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Adolf Hörler**; Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 ist **Albert Kuhn**, welchem gleichzeitig die Prokura erteilt wird. Versandgeschäft für Textilwaren und andere Artikel. Niedern.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

**Chemische Produkte.** — 1933. 8. Februar. Inhaber der Firma **Anton Mähr**, in Gossau, ist **Michael Anton Mähr**, von St. Peterzell, in Gossau. Vertrieb chemischer Produkte; Niederwilerstrasse.

8. Februar. Der Inhaber der Firma **Josef Hummel, Café Restaurant Löchlibad**, Restaurationsbetrieb, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 180), meldet die Verlegung des persönlichen Domizils und des Geschäftslokales nach Bankgasse 12. Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in Hotel-Restaurant z. Stadthof und die Firma wurde abgeändert in **Josef Hummel**.

8. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Eisenbahner-Baugenossenschaft Sargans**, mit Sitz in Sargans (S. H. A. B. Nr. 192 vom 19. August 1930, Seite 1730), hat in der Hauptversammlung vom 2. April 1932 die Art. 16 und 21 der Genossenschaftsstatuten teilweise revidiert. Die Charge des bisherigen Buchhalters lautet nunmehr: « Buchhalter-Kassier ». Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt. Der bisherige Buchhalter **Johann Philipp** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt **Heinrich Seitter**, Kondukteur, von Krinau, in Sargans. Zum Buchhalter-Kassier wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied **Peter Kunz**, Zugführer, von Fläsch (Graubünden), in Sargans. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Buchhalter-Kassier.

9. Februar. **Consumverein St. Georgen**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Georgen-St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 269 vom 18. November 1931, Seite 2458). Der bisherige Präsident **Berthold Zäch** und **K. Anton Neyer** sind infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An Stelle der Genannten wurden neu und ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt: **Arnold Tobler**, Postangestellter, von Heiden, und **Karl Oesch**, Bankangestellter, von Balgach; beide in St. Georgen-St. Gallen. Zum Präsidenten wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied **Josef Köppel**, Buchhalter, von Au, in St. Georgen. Der Präsident, der Aktuar und der Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

**Café-Konditorei.** — 9. Februar. Die Firma **Wilhelm Edelmann**, Café-Konditorei, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1933, Seite 98), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Ellenwaren, Lingerie.** — 9. Februar. Die Firma **M. Schmid**, Ellenwaren und Lingerie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 16. Januar 1902, Seite 69), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

9. Februar. Die Firma **Wyss, Uhren, Gold- & Silberwaren, Uhren-, Gold- und Silberwaren und Bekleidungsartikel**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1932, Seite 2834), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

**Kolonialwaren, Mercerie usw.** — 9. Februar. Die Firma **Jakob Häne**, Kolonial-, Mercerie- und Stahlwaren, in Morschwil (S. H. A. B. Nr. 92 vom 22. April 1929, Seite 818), ist infolge Konkurses erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigolion

1933. 7. Februar. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Albula** hat sich, mit Sitz in Tiefenkastel, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft bezweckt die Verbes-

serung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, insbesondere durch die Beschaffung preiswürdiger Waren, die Verwertung landwirtschaftlicher Produkte und die Veranstaltung von Kursen und Vorträgen. Die Erzielung von Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 27. November 1932 festgelegt und unterzeichnet worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige und sich in bürgerlichen Ehren und Rechten befindliche Einwohner von Tiefenkastel und Umgebung werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Wegzug, Tod oder Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende des Geschäftsjahres (31. Dezember) und auf vorausgegangene sechsmonatliche Kündigung erfolgen. Der Ausschluss wird vom Vorstand ausgesprochen, wenn ein Mitglied den Interessen der Genossenschaft gröblich zuwiderhandelt. Vor dem Ausscheiden hat das Mitglied an einen allfällig bestehenden Betriebsverlust seinen verhältnismässigen Anteil zu entrichten. Eintrittsgelder und Jahresbeiträge werden nicht erhoben. Dagegen ist jedes Mitglied verpflichtet, seinen Bedarf an Waren bei der Genossenschaft zu decken. Die Genossenschaft verschafft sich das zum Betriebe notwendige Kapital auf dem Darlehenswege. Die Ausgaben werden bestritten aus dem Bruttoerlös der Warenvermittlung. Ueber Verwendung von Rechnungsüberschüssen entscheidet die Generalversammlung. Dabei ist aber der Betrag, der nicht in die Reserve gestellt wird, den Warenbezüglern als Rückvergütung auszurichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das eigene Vermögen. Reicht dieses zur Deckung der Passiven nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern für den Ausfall solidarisch und unbeschränkt. Innerhalb der Genossenschaft verteilt sich die Haftbarkeit gleichmässig auf alle Mitglieder. Als offizielles Publikationsorgan gilt der « Genossenschaftler ». Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und einem bis drei Beisitzern, und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft vor Dritten und vor Gericht. Für die Genossenschaft zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar je zu zweien kollektiv. Der Verwalter besitzt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Gegenwärtige Mitglieder des Vorstandes sind: **Jakob Battaglia**, Lehrer, von Saluz, in Tiefenkastel, Präsident; **Adolf Bossi**, Landwirt, von und in Mons, Vizepräsident; **Luzi Laim**, Lehrer, von und in Alvaneu, Aktuar; **Ammann Jakob Josef Brenn**, Landwirt, von und in Stürvis, und **Luzi Durisch**, Landwirt, von und in Brienz, Beisitzer. Als Verwalter wurde gewählt **Johann Anton Capeder**, Landwirt, von Saluz, in Tiefenkastel.

**Photohaus.** — 7. Februar. Inhaber der Firma **Hans Schär-Zogg**, in Pontresina, ist **Hans Schär-Zogg**, von Neukirch i. Egnach, wohnhaft in Pontresina. Handel mit photographischen Artikeln.

#### Genf — Genève — Ginevra

**Cinématographe.** — 1933. 8. février. Le chef de la maison **Sarthé**, à Genève, est **Jean-Bertrand-Edmond Sarthé** dit **Mondez**, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation d'un cinématographe. 13, rue des Savoises.

**Café.** — 8 février. **Pietro Biava**, et **Raffaele Cuniberti**, tous deux de nationalité italienne, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Biava et Cuniberti**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 octobre 1932. Exploitation du « Café de la Pointe ». 3, rue Jargonnant.

**Epicierie, mercerie, etc.** — 8 février. La raison **Marie Lance**, commerce d'épicerie, mercerie, vins et liqueurs, au Grand-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 17 novembre 1928, page 2193), est radiée ensuite de remise de commerce.

**Epicierie, droguerie, etc.** — 8 février. Le chef de la maison **Lance-Rouge**, au Grand-Lancy (Lancy), est **Maurice-Emile-François Lance** allié Rouge, de Meinier, domicilié au Grand-Lancy (Lancy). Commerce d'épicerie, droguerie, mercerie, vins et liqueurs. 59, route de Chancy.

8 février. La **Société Sanitaire**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1920, page 112), renonce à son inscription au registre du commerce, se basant sur les art. 52, al. 2, et 60 du C. C. S. Cette association est en conséquence radiée, tout en continuant d'exister.

**Produits pharmaceutiques.** — 8 février. **Laboratoires Sauter, Société anonyme**, à Genève (F. o. s. du c. du 26 décembre 1930, page 2637). Dans sa séance du 25 janvier 1933, le conseil d'administration a conféré la signature sociale à **Wilhelm Bauer** (inscrit jusque ici comme fondé de pouvoirs) et à **Franz Oppikofer**, pharmacien diplômé fédéral et licencié ès science physique et chimique, de Berne, à Genève, lesquels engageront la société par leur signature collective. Les pouvoirs d'Auguste Höhn, directeur, sont éteints.

**Banque.** — 8 février. **Lombard, Odier & Cie**, société en commandite à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> février 1933, page 259). Les associés commanditaires **Gabriel Odier**, veuve **Renée Odier**, née **Fatio**, **Gabriel Chauvet**, **Edouard Jaunin**, sont radiés et leur commandite éteinte. La société continue à subsister, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1933, avec reprise de l'actif et du passif, sous forme de société en nom collectif et sous la même raison sociale, entre tous les associés gérants indéfiniment responsables, savoir: **Albert Lombard**, de Genève, à **Conches** (Chêne-Bougeries); **Jean Lombard**, de Genève, à **Céligny** (Genève), marié avec **Gabrielle-Emma née Mirabaud**, sous le régime de la séparation de biens avec constitution de dot; **Edmond Odier**, de Genève, à **Valavran** (Bellevue), marié avec **Marguerite-Francine née Dunant**, sous le régime de la séparation de biens, avec constitution de dot; **Georges Lenoir**, de Genève, à **Collonge-Bellerive**, marié avec **Anna-Hélène née Brot**, sous le régime de la séparation de biens et **Edmond Barbey**, de Genève, à **Villette** (Chêne-Bougeries), marié avec **Marcelle née Gampert**, sous le régime de la séparation de biens. Il n'est rien changé aux procurations individuelles conférées à **Edouard Jaunin**, **Gabriel Chauvet** et **Fernand Dominicié**, ni aux procurations collectives à deux conférées à **Jules-Emile Bourgeois**; **Georges Dufaux**, **Ernest Steffen** et **Gustave Bulard**. Banque. Rue de la Corraiterie n° 11.

8 février. La **Société Immobilière Avenue de Warens, N° 2**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 juillet 1920, page 1328), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 4 février 1933, modifié ses statuts, en ce sens que son capital social, actuellement de fr. 95,000, divisé en 380 actions, au porteur, de fr. 250 chacune, est réduit à la somme de fr. 79,800, divisé en 380 actions, au porteur, de fr. 210 chacune, par la réduction proportionnelle de chaque action de fr. 250 à fr. 210.

Edg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 79396. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1933, 15 Uhr.

Fritz Bühler, Fabrikation,  
Weissensteinstrasse 105, Solothurn (Schweiz).

Maizkaffee.



Nr. 79397. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1933, 15 Uhr.

Fritz Bühler, Fabrikation,  
Weissensteinstrasse 105, Solothurn (Schweiz).

Kaffeezusatz aus Zucker.



Nr. 79398. — Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1933, 19 Uhr.

Dr. Knecht, Handel,  
Eulerstrasse 30, Basel (Schweiz).

Nieren- und Blasentee.

„Marke Buddha“

Nr. 79399. — Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1932, 20 Uhr.  
Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Fabrikation,  
Niedergierafingen (Solothurn, Schweiz).

Gusswaren aller Art, Maschinen und Maschinenteile, Ausrüstungsgegenstände  
für Wasser- und Gasleitungen und für Heizungen.

# „CLUS“

N° 79400. — Data di deposito: 31 dicembre 1932, ore 11.

Ubaldo Emma Ingegnere Chimico, fabbricazione e commercio,  
Via Serafino Balestra 2, Lugano (Svizzera).

Prodotto farmaceutico di colloidali vegetali di frutta fresca per la cura della  
uricemia, artrite, gotta, arteriosclerosi.

## DIATESURICO

N° 79401. — Data di deposito: 31 dicembre 1932, ore 11.

Ubaldo Emma Ingegnere Chimico, fabbricazione e commercio,  
Via Serafino Balestra 2, Lugano (Svizzera).

Prodotto farmaceutico per la cura delle infezioni intestinali croniche, insuffi-  
cienza biliare, enterocoliti, appendiciti, autointossicazioni intestinali, ecc.

## PANENTERICO B. L.

N° 79402. — Data di deposito: 31 dicembre 1932, ore 11.

Ubaldo Emma Ingegnere Chimico, fabbricazione e commercio,  
Via Serafino Balestra 2, Lugano (Svizzera).

Prodotto farmaceutico per la cura delle nefriti ed albuminurie.

## KARASTRO B. L.

N° 79403. — Date de dépôt: 4 janvier 1933, 16 h.

Fabrique Suisse d'allumettes S. A., fabrication,  
Fleurier (Suisse).

Allumettes de sûreté.



Nr. 79404. — Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1933, 19 Uhr.

Frutta A. G., Handel,  
St. Jakobstrasse 200, Basel (Schweiz).

Obst, Gemüse und Landesprodukte.



Nr. 79405. — Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1933, 19 Uhr.

Frutta A. G., Handel,  
St. Jakobstrasse 200, Basel (Schweiz).

Obst, Gemüse und Landesprodukte.

## SCHWALBE

N° 79406. — Date de dépôt: 6 janvier 1933, 20 h.

Société anonyme des Tabacs d'Orient S. A. T. O.,  
fabrication et commerce,  
Rue de Veyrier, Carouge-Genève (Suisse).

Cigarettes.

# CAROLINE

**N° 79407.** — Date de dépôt: 10 janvier 1933, 18½ h.  
Uhrenstein Aktiengesellschaft in Thun, fabrication et commerce,  
Thun (Suisse).

Fillères pour tous usages.



**N° 79408.** — Date de dépôt: 11 janvier 1933, 18 h.  
Alfred R e y m o n d, fabrication et commerce,  
Les Bloux, commune de l'Abbaye (Vaud, Suisse).  
Supports pour appareils photographiques.

# VITMI

**Nr. 79409.** — Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1933, 10 Uhr.  
Miguette U b b e l o h d e - S t e i n e r, Fabrikation und Handel,  
Schaffhauserstrasse 32, Zürich 6 (Schweiz).

Parfümerien, kosmetische Artikel, hygienische Produkte, speziell Bade-Balsame,  
Bade-Essenzen und Bade-Emulsionen, sowie alle damit zusammenhängenden  
Reklameartikel.

*Euca pine*

**Nr. 79410.** — Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1933, 18¼ Uhr.  
Friedrich H a u b e n s a k S ö h n e, Fabrikation und Handel,  
Sattelgasse 2, Basel (Schweiz).

Sämereien, Vogelfutter, Dünger, Gartenwerkzeuge.

# HABA

**Nr. 79411.** — Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1933, 18¼ Uhr.  
Friedrich H a u b e n s a k S ö h n e, Fabrikation und Handel,  
Sattelgasse 2, Basel (Schweiz).

Sämereien, Vogelfutter, Dünger, Gartenwerkzeuge.



**Nr. 79412.** — Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1933, 16 Uhr.  
Malzfabrik & Hafermühle, Solothurn, Fabrikation und Handel,  
Solothurn (Schweiz).

Diätetische und Nahrungsmittel.

Sykosan

**Nr. 79413.** — Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1933, 22 Uhr.  
Frau E. S a n z e n b a c h e r und Frau R. B o m m e r,  
Fabrikation und Handel,  
Olgastrasse 10, Zürich (Schweiz).

Abblendvorrichtung für Scheinwerfer an Kraftfahrzeugen.



**Nr. 79414.** — Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1933, 11 Uhr.  
G. K i e f e r & C o. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Gerbergasse 14, Basel (Schweiz).

Wollgarne aller Art.

# CROCUS

**Nr. 79415.** — Hinterlegungsdatum: 19. Januar 1933, 22 Uhr.  
Bürstenfabrik Ebnat-Kappel A.-G., Fabrikation und Handel,  
Ebnat (St. Gallen, Schweiz).

Bürstenwaren und Toiletteartikel.

# IMPLATA

**N° 79416.** — Date de dépôt: 19 janvier 1933, 18 h.  
R a n d o n - F r i e d e r i c h S. A., fabrication et commerce,  
Chêne-Bourg (Suisse).

Savons, lessives, soude à blanchir, bougles.

# RANDOL

**N° 79417.** — Date de dépôt: 21 janvier 1933, 4 h.  
Fabrique de Pâtes Alimentaires Rolle, fabrication et commerce,  
Rolle (Suisse).

Pâtes alimentaires.



(Renouvellement de la marque n° 31704. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 24 juillet 1932.)

**Nr. 79418.** — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1933, 18½ Uhr.  
« Turmac » Compagnie de tabacs turco-macédoniens S. A. (« Turmac »  
Compagnia di tabacchi turco-macedonici S. A.), (« Turmac » Turkish-  
Macedonian Tobacco Company Ltd.), Fabrikation und Handel,  
Zürcherstrasse 556, Seebach bei Zürich (Schweiz).

Zigaretten und Tabakfabrikate aller Art.

# REGINARIS

**Nr. 79419.** — Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1933, 16 Uhr.  
**Ernst Joggi, Handel,**  
 Hauptstrasse 69, Murten (Schweiz).  
 Hohlmeten und Eisenwaren im allgemeinen.



**Nr. 79420.** — Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1933, 18¼ Uhr.  
**Wollgarn-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,**  
 Schanzengasse 14, Zürich 1 (Schweiz).

Garne aller Art.

## Blenda

**Nr. 79421.** — Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1933, 18¼ Uhr.  
**Wollgarn-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,**  
 Schanzengasse 14, Zürich 1 (Schweiz).

Garne aller Art.

## Sanella

**N° 79422.** — Date de dépôt: 28 janvier 1933, 20 h.  
**Georges Marti, anc. Pharm. Jebens, fabrication et commerce,**  
 Cernler (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



**Nr. 79423.** — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1933, 15 Uhr.  
**Gottlieb Meier, Fabrikation und Handel,**  
 Voltastrasse 56, Luzern (Schweiz).

Schüttstein- und Badewannen-Syphons.

## "REUSS"

**Nr. 79424.** — Hinterlegungsdatum: 28. Januar 1933, 15 Uhr.  
**Gottlieb Meier, Fabrikation und Handel,**  
 Voltastrasse 56, Luzern (Schweiz).

Helzkessel.

## "LAMELL"

**N° 79425.** — Date de dépôt: 30 janvier 1933, 11 h.  
**Laboratoires Sauter, Société Anonyme, fabrication et commerce,**  
 Route de Lyon 57, Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

## SPARASTRO

**N° 79426.** — Date de dépôt: 30 janvier 1933, 19 h.  
**Alcide Bourquin, commerce,**  
 rue Léopold Robert 39, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Articles et spécialités pharmaceutiques.

## N°111

(Renouvellement de la marque n° 32116. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 21 octobre 1932.)

**N° 79427.** — Date de dépôt: 31 janvier 1933, 7 h.  
**J. Bernheim et Co., Timor Watch Co., fabrication,**  
 rue Léopold Robert 42, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis.

## PRESIDENT MONROE

### Révocation d'un refus partiel

Le refus partiel relatif à la marque internationale n° 80590 de la maison « Docteur Mathieu (Maurice) » à Dax (Landes, France), a été révoqué.

### Transmissions — Uebertragungen

N° 58329, 58330, 61027, 63212, 63213, 63740, 63950, 64518, 64896, 71236.  
 Société Anonyme de la montre Elida (Elida Watch Co.), Fleurier (Suisse). —  
 Transmission à Nouvelle Fabrique d'Horlogerie de la Montre Elida S. A.,  
 Fleurier (Suisse). — Enregistré le 31 janvier 1933.

N° 63777. L. Ulysse Bourquin, Sonvilier (Suisse). — Transmission à Fabrique  
 des Longines, Francillon & Co. S. A., Saint-Imier, (Suisse). — Enregistré  
 le 3 février 1933.

Nr. 73763. Mitnik-Gauss, Birsfelden (Baselland, Schweiz). — Uebertragung  
 an Enem, Aktiengesellschaft, Birsfelden (Baselland, Schweiz). — Eingetra-  
 gen am 31. Januar 1933.

### Löschungen — Radiations

Nr. 78749. (S. H. A. B. Nr. 279 von 1932.) — Kühnhaus & Handels A.-G.,  
 St. Margrethen (Schweiz). — Am 2. Februar 1933 auf Ansuchen der Hinter-  
 legerin gelöscht.

Nr. 79277. (S. H. A. B. Nr. 22 von 1933.) — Drogerie Quldort, Winterthur  
 (Schweiz). — Am 2. Februar 1933 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

### Handwerkerbank Basel

Aktiva

Bilanz per 31. Dezember 1932 (nach der beantragten Verteilung des Reingewinnes)

Passiva

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa und Sorten	1,380,388	63	Aktien-Kapital	10,000,000	—
Zinsen-Konto	227,382	60	Reserve-Konto	3,000,000	—
Darlehen	3,930,941	55	Spezial-Reserve	700,000	—
Konto-Korrent-Debitoren	6,053,279	95	Korrespondenten (Banken)	139,520	40
Gewerbehalle-Debitoren	26,287	45	Konto-Korrent-Kreditoren	9,499,480	11
Hypothekar-Darlehen	72,368,112	75	Check-Konto	2,890,496	18
Valoren	11,854,736	—	Depositen	23,742,782	96
Wechsel	2,929,881	05	Obligationen	43,670,000	—
Korrespondenten (Banken)	186,557	39	Pfandbriefbank	5,000,000	—
Bankgebäude	530,000	—	Dividenden-Konto	701,410	—
(A. G. 10)	99,487,567	37	Gewinn- und Verlust-Konto, Vortrag	143,877	72
				99,487,567	37

Soll

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932

Haben

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	466,133	80	Saldo am 31. Dezember 1931	145,306	68
Passiv-Zinsen	3,430,680	56	Aktiv-Zinsen	4,600,663	08
Jahresergebnis:			Wechsel-Konto, Ertrag	122,362	01
Reingewinn	960,571	04	Kommissionen	104,575	05
Vortrag vom Vorjahre	145,306	68	Depositen- und Verwaltungsgebühren und Sorten	29,785	26
	5,002,692	08		5,002,692	08

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutschland — Zolltarif

Gemäss Verordnung des Reichsministers der Finanzen vom 2. Februar (Reichszollblatt Nr. 9 vom 7. II. 1933) hat das Ausserkrafttreten des deutsch-schwedischen Handels- und Schiffsverkehrsvertrages (vom 14. Mai 1926) und seiner beiden Zusatzabkommen vom (11. Dezember 1928 und 30. November 1929) mit Wirkung vom 15. Februar 1933 an folgende Aenderungen des deutschen Zolltarifs zur Folge:

- In Tarifstelle 27 (Grünfutter, Hen etc.) ist die Vertragsbestimmung über die Zollfreiheit für Tinnolchen zu streichen.
- In Tarifstelle 83, Abs. 3, sind die Vertragszölle zu streichen. Dieser Absatz lautet nun: Passholz (Fasdauben und Fassbodenteile), auch zu solemem erkennbar vorgearbeitetes Holz, ungefärbt, nicht gehobelt:
 

	Rm. für 1 dz.
(bisher 0,40)	0,50
— von weichem Holz . . . . .	oder für 1 fm.
	3.—
(bisher 2,40)	3.—
- In der Tarifstelle 100 (Pferde) kommt die Vertragsvereinbarung über Pferde des schwedischen Ardenner Schlags sowie Generalionspferde des schwedischen Ardenner Schlags (reines Kaltblut) in Wegfall.
- In der Tarifstelle 103 (Rindvieh) fällt die Vertragsvereinbarung weg. Der Zollsatz erhöht sich deshalb auf Rm. 27 für 1 dz. (bisher 24,50).
- In der Tarifstelle 108 treten folgende Zolländerungen ein:
 

	Rm. für 1 dz.
Lebern frisch . . . . .	(bisher 16.—) 21.—
Köpfe und Spitzbeine von Schweinen, Zungen, Herz, Niere, Zwerchfell, Milz, Lungen, Luftröhren, frisch. . . . .	(bisher 18.—) 21.—
- In der Tarifstelle 109 (Schweinespeck) fällt die Vertragsvereinbarung weg. Der Zollsatz erhöht sich deshalb auf Rm. 30 für 1 dz. (bisher 20).
- In der Tarifstelle 123 (Seekrebse) fällt die Zollermässigung für Langusten (rh. 200) weg.
- In der Tarifstelle 126 (Schmalz und schmalzartige Fette) erhöht sich der Zollsatz (bisher 10) auf Rm. 12,50 für 1 dz.
- In der Tarifstelle 135 (Käse) gilt der Vertragszoll von Rm. 20 für Hartkäse nicht in Einzelpackungen von 2 1/2 kg Rohgewicht oder darunter, künftig nur noch für eine beschränkte Menge. Die bestehenden Vertragsbestimmungen sind durch folgende zu ersetzen:
 

	Rm. für 1 dz.
Fontina, Gorgonzola, Montasio und Stracchino sowie Caecavallo, Parmesan (sogenannter Parmigiano, Reggiano, Lodigiano), Pecorino, Provolone, dänischer Steppenkäse, dänischer Tafelkäse, dänischer Tilsiterkäse und dänischer sogenannter Backsteinkäse . . . . .	20.—
Belpaese . . . . .	25.—

Anmerkung zu Abs. 3. In Abs. 1 der vorstehenden Vertragsbestimmungen nicht namentlich genannter Hartkäse bis zu einer Gesamtmenge von 19,100 dz. im Kalenderjahre 1933 für den einzelnen Vertrags- oder meistbegünstigten Staat . . . . . 20.—

Die Abfertigung von derartigen Hartkäse zum verträglichsten Zollsatz von Rm. 20 für 1 dz. ist nur zulässig bei den Zollstellen, die für den einzelnen Vertrags- oder meistbegünstigten Staat vom Reichsminister der Finanzen auf Grund zwischenstaatlicher Vereinbarung bestimmt sind.

Für den schweizerischen Export sind die Zollämter Basel, Singen und Friedrichshafen in Aussicht genommen.
- In der Tarifstelle 171 (Palmöl, pflanzlicher Talg etc.) ist in Anmerkung 1 die Vertragsbestimmung lautend:
 

zum Genuss geeigneter pflanzlicher Talg zur Herstellung von Margarine oder Kunstspeisefett auf Erlaubnischein unter Ueberwachung der Verwendung Rm. 2,50 zu streichen. Die Verzollung erfolgt somit gemäss Tarif-Nr. 205 (Margarine) zu Rm. 20 für 1 dz.
- In der Tarifstelle 172 kommt die Zollfreiheit für Tallöl in Wegfall; der Zoll für Oelsäure (Olein) ist Rm. 3.— für 1 dz.
- In der Tarifstelle 207 A kommt die Zollfreiheit für gehärtete Trane mit von der Reichsregierung anerkannten Reinheitszeugnissen in Wegfall. Der Zoll ist künftig Rm. 1.— für 1 dz.
- In der Tarifstelle 219 erhöht sich der Zoll für Anchovis und Gabelbissen von Rm. 45.— auf Rm. 75.— für 1 dz.
- In der Tarifstelle 234 ist die bestehende Vertragsbestimmung und Vertragsanmerkung wie folgt zu fassen:
 

Alabaster, Marmor, Kalkstein, Sandstein . . . . .	frei
---	------

Anmerkung: Steine aus Alabaster, Marmor, pufferfähigem Kalkstein, soweit letzterer in nicht kristallinischem Marmor, und zwar in sogenanntem schwarzen, roten, blauen und St. Anna-Marmor, oder in belgischem Granit besteht, sowie aus Sandstein, werden auch dann verträglich als bloss roh behauen behandelt, wenn sie über das rohe Behauen für die Versendung hinaus lediglich mit dem Spitzhammer oder dem Spitzmeissel derartig weiter bearbeitet sind, dass sie regelmässige viereckige Formen mit geebneten, d. h. von wesentlichen Vertiefungen und Erhebungen befreiten Flächen und mit regelmässig verlaufenden Kanten aufweisen.

- In der Tarifstelle 628 fällt die Vertragsvereinbarung für Fensterrahmen und Türen weg; der Zollsatz für diese Erzeugnisse erhöht sich deshalb von Rm. 6.— auf Rm. 15 für 1 dz.
- In der Tarifstelle 655 B (Papier) sind in den Vertragsbestimmungen zu Abs. 2, Unterabs. 2, folgende Aenderungen vorzunehmen:
  - Abs. 1 (Packpapier (sogenanntes Kraftpapier) usw. . . . v. 5,50) nebst der darauffolgenden Anmerkung ist zu streichen.
  - Abs. 5 (Pergamentpapier usw.) erhält folgende Fassung: Pergamentpapier Rm. für 1 dz v. 9,50.
  - Abs. 6 (anderes Papier usw. v. 9.—) ist zu streichen.
- In der Tarifstelle 681 (Pflastersteine) kommt die Vertragsvereinbarung über die Zollfreiheit in Wegfall; dagegen ist nachstehende Vertragsanmerkung anzufügen:
 

Anmerkung. Pflastersteine in einer Höchstmenge von 100,000 dz. in einem Kalenderjahr für den einzelnen Vertrags- oder meistbegünstigten Staat frei.

Die verträglichste zollfreie Ablassung ist nur zulässig bei den Zollstellen, die für den einzelnen Vertrags- oder meistbegünstigten Staat vom Reichsminister der Finanzen auf Grund zwischenstaatlicher Vereinbarung bestimmt sind.
- In der Tarifstelle 685, Abs. 2, ist an Stelle der bestehenden Vertragsbestimmungen zu setzen:
 

Futtersteine für Trommelmühlen (sogenannte Silexfuttersteine) . . . . .	frei
andere hierher gehörige Waren . . . . .	1,25
- Es sind zu streichen in den Tarifstellen:
 

716 (Klinker usw.): die Vertragsbestimmung (Der Zoll für Klinker, unglasiert, erhöht sich somit von 30 Pfennig auf 50 Pfennig);					
784 (Rohlupen usw.): die Vertragsanmerkung 3;					
806 die Vertragsbestimmung: (Der Zoll für Ambosse erhöht sich von Rm. 4,50 auf Rm. 7.—);					
811 (Handsägen und Sägeblätter): die Vertragszollsätze von v. 20 und v. 15: (Die Zollsätze erhöhen sich somit auf Rm. 26.— bzw. 19.—);					
812 (Fellen und Raspeln): die Vertragsbestimmungen in Abs. 1 und 2; es treten folgende Zolländerungen ein: <table border="0" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Fellen, nicht mehr als 16 cm lang, bisher Rm. 40.—, künftig Rm. 52.—;</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fellen, mehr als 16, jedoch nicht mehr als 35 cm lang, bisher Rm. 25.—, künftig Rm. 32.—;</td> <td></td> </tr> </table> hinter 843 in der Anmerkung 3 zu Abschnitt 17 A die Vertragsanmerkung, wonach nicht als Bearbeitung angesehen wird: <p>das Ueberstreichen mit Fett, das Enternen des Glühspans durch Beizen in Säure sowie bei Röhren das Vergrössern oder Verkleinern der Röhrenden.</p>	Fellen, nicht mehr als 16 cm lang, bisher Rm. 40.—, künftig Rm. 52.—;		Fellen, mehr als 16, jedoch nicht mehr als 35 cm lang, bisher Rm. 25.—, künftig Rm. 32.—;		
Fellen, nicht mehr als 16 cm lang, bisher Rm. 40.—, künftig Rm. 52.—;					
Fellen, mehr als 16, jedoch nicht mehr als 35 cm lang, bisher Rm. 25.—, künftig Rm. 32.—;					
879 Abs. 2 der Vertragsbestimmungen: der Zollsatz für Melkvorrichtungen usw. von Rm. 60.— erhöht sich somit auf Rm. 120.—;					
906 C (Milchenträumungsmaschinen): die Vertragszollsätze von v. 20 und v. 14; die Zollsätze erhöhen sich somit auf Rm. 25.— bzw. Rm. 20.—.	37. 14. 2. 33.				

Espagne — Agio

L'agio du au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 février 1933 à 134,47 % (agio du 1<sup>er</sup> au 10 février 134,86 %). (Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301, du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 37. 14. 2. 33.

Mitnahme ausländischer Silbermünzen bei der Ausreise aus Oesterreich

(Mitgeteilt von der Schweizer Handelskammer in Wien.)

Das Bundesministerium für Finanzen hat im Einvernehmen mit der Oesterreichischen Nationalbank die Freigrenze für die Mitnahme von ausländischen Silbermünzen beim Austritt aus Oesterreich wie folgt erhöht: Sowohl im Reise- wie im Grenzverkehr ist die Mitnahme von ausländischen Silbermünzen im Gegenwert bis zu höchstens S. 50.— für jede Person (über 14 Jahre) gestattet. Dieser Betrag ist in die für die Mitnahme ausländischer Zahlungsmittel überhaupt bewilligte Obergrenze von S. 500.— im Reiseverkehr und von S. 50.— im Verkehr der Grenzbewohner einzurechnen. In dem für die Mitnahme von inländischen Silbermünzen festgesetzten Höchstbetrage von S. 10.— für jede Person im Reise- und Grenzverkehr tritt keine Aenderung ein. 37. 14. 2. 33.

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 14. Februar an — Cours de réduction à partir du 14 février

Belgien Fr. 72.25;	Dänemark Fr. 80.—;	Danzig, Freie Stadt Fr. 101.30;
Deutschland Fr. 123.25;	Frankreich Fr. 20.26;	Italien Fr. 26.55;
Japan Fr. 115.—;	Jugoslawien Fr. 7.15;	Luxemburg Fr. 14.45;
Marokko Fr. 20.26;	Niederlande Fr. 208.25;	Oesterreich Fr. 72.926;
Polen Fr. 58.25;	Schweden Fr. 95.50;	Tschechoslowakei Fr. 15.41;
Tunesien Fr. 20.26;	Ungarn Fr. 89.92;	Grossbritannien Fr. 18.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Energie Electrique du Littoral Méditerranéen S. A., Paris

5 % Anleihe von fr. 132,500,000 von 1931

Die Inhaber von Obligationen dieser Anleihe werden hiermit in Kenntnis gesetzt, dass, gemäss den den Titeln aufgedruckten Anleihebestimmungen, der am 15. Februar 1933 fällige Zinscoupon über fr. 125.— einheitlich zum Umrechnungskurs des Fälligkeitstages von 20,20 mit

Fr. 25.25 abzüglich  
» — 50/2 % eldg. Couponsteuer  
Fr. 24.74 1/2 netto

ab 15. Februar 1933 spesenfrei bei sämtlichen Sitzen und Niederlassungen der nachstehenden Banken eingelöst wird:

- |                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| Schweizerische Kreditanstalt    | Schweizerische Bankverein    |
| Schweizerische Diskontbank      | Eidgenössische Bank A.-G.    |
| Basler Handelsbank              | Aktiengesellschaft Leu & Co. |
| Schweizerische Bankgesellschaft | Schweizerische Volksbank.    |
- (5649 Z) 392 I

Leinenweberei Langenthal A. G.

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, den 24. Februar 1933, 16.15 Uhr, im Hotel Bären, Langenthal

Traktanden: 1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1932, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren. 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 4. Neuwahl von im Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates. Wahl der Kontrollstelle. 5. Unvorhergesehenes.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Abgabe eines Nummernverzeichnis der Aktien bis 23. Februar 1933 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Tschamper. Der Sekretär: Brand.

## Kartothek-Karten

bleiben meist sehr lange im Gebrauch. Trotzdem sollen sie ihre Steife behalten und an den Ecken keine Ohren kriegen. Auch darf sich der Karton nicht spalten. Modern-Kartons, welche diese Bedingungen erfüllen und sich auch gut radieren lassen, werden stets extra für uns angefertigt. Natürlich liefern wir auch billige Sorten für Formulare und Karten, die nicht so lang erhalten müssen. Beliebige Sonderanfertigungen „nach Mass“, sauber liniert und bedruckt, exakt geschnitten und gestanzt, sind unsere Spezialität; dazu unsere mit Celluloid geschützten Leitkarten mit alphabetischem oder anderem Aufdruck. 60-2



ZÜRICH  
Feldstr. 24

Fabrik für  
Buchführungsmaterial

Telephon 34.653-54-55 · Gegründet 1853  
Verlangen Sie unsere Vertreter

Geschäfts-Drucksachen / Linieranstalt

## Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Die Generalversammlung hat die

### Dividende pro 1932

auf 5 % festgesetzt. Der Coupon Nr. 17 wird mit Fr. 25.—, abzüglich 8 % Couponsteuer, eingelöst in Aarau, Frick, Muri, Zolingen, Kullm und Murgenthal an unsern Kassen, sowie von sämtlichen Einnahmestellen.  
(10266 A) 411

Die Direktion.

## Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le samedi 4 mars 1933, à 15 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce.

Feuille de présence dès 14½ heures.

#### ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 17 février courant, au siège de la Société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 3 mars 1933. (15656 L) 400 i

Lausanne, le 10 février 1933.

Le conseil d'administration.



## Diktire in's «Stenophon»

die ideale Diktiermaschine von heute. „Stenophon“ gibt jedes in die Maschine gesprochene Wort unmittelbar und zu jeder Zeit klar und deutlich wieder. — „Stenophon“ ist immer aufnahmebereit und macht Chef und Typistin unabhängig voneinander.  
Verlangen Sie Prospekt 113 oder unverbindliche Probestellung. 43.16

BRÜDER  
**SCHÖLL**  
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

## Schweizerische Volksfürsorge

Volkversicherung auf Gegenseitigkeit

### Einladung zur 15. ordentlichen Generalversammlung

Die Mitglieder unserer Genossenschaft werden hiermit zur Teilnahme an der fünfzehnten ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 18. März 1933, nachmittags 13½ Uhr, in den Sitzungssaal (im 2. Stock) des Verbandes Schweiz. Konsumvereine, Thiersteinallee 14, Basel, eingeladen.

Der Verwaltungsrat hat die Tagesordnung folgendermassen festgesetzt:

1. Ernennung der Stimmzähler.
2. Protokoll der vierzehnten ordentlichen Generalversammlung vom 19. März 1932.
3. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 31. Dezember 1932.
4. Neuwahl der zehn Mitglieder des Verwaltungsrates, deren Ernennung gemäss § 26 der Statuten der Generalversammlung zusteht.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1933 (drei Revisoren und zwei Ersatzmänner).
6. Verschiedenes.

Die Mitglieder haben sich durch die letzte Prämienquittung über ihre Stimmberechtigung auszuweisen. Mitglieder, welche sich durch andere Mitglieder vertreten lassen, haben ihre Vertreter ausserdem mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. (2721 Q) 410 i

Basel, den 11. Februar 1933.

Der Verwaltungsrat.

## Société Générale de Conserves Alimentaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le jeudi 2 mars 1933, à 15½ heures, dans la salle du 1er étage de la Chambre de Commerce, Rue Petitot 8, à Genève. Bureau ouvert dès 15 hs., pour l'établissement de la feuille de présence.

#### Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

1. Rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs; présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1932.
2. Approbation des comptes.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs.

#### Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

Transfert du siège social et modification de l'art. 2 des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, sous justification de leur qualité, au siège social à Saxon et chez l'administrateur délégué, M<sup>r</sup> A. Gandillon, Rue L.-L. Rochat 1, à Genève, dès le 22 février 1933.

Pour le retrait des cartes d'admission, les titres devront être déposés, avant le 28 février, chez:

- la Banque d'Escompte Suisse, à Genève, Lausanne et Vevey,
- la Société de Banque Suisse, à Genève et Lausanne,
- l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey,
- MM. de Palézieux & Cie., à Vevey,
- la Société de Conserves Alimentaires, à Saxon.

399 i

Le conseil d'administration.

Les annonces qui, à l'avenir, paraîtront régulièrement le jeudi sous ces titres, vous apprendront comment vous pouvez placer avantageusement votre argent, où vous trouverez des locaux qui vous conviendront mieux, qui vous prêteront des capitaux, où vous pouvez faire des achats d'occasion avantageux, à qui vous pouvez vendre des objets que vous n'utilisez plus; bref, ces petites annonces vous offrent de précieuses suggestions et attirent votre attention sur les bonnes occasions. C'est avec le plus grand soin, et, avec raison, que vous consulerez cette partie du journal

**STELLENMARKT**  
**KAPITALIEN**  
**VERMIETUNGEN**  
**IMMOBILIEN**  
**VERKAUFE**  
**AUTOMARKT**  
**INDUSTRIE**  
**VERTRETUNGEN**  
**DIVERSES**

Les papiers carbone canadiens

**PEERLESS**  
BRAND

sont sans égal grâce à leur COMPLETE INDELEBILITE et leur INCOMPARABLE RENDEMENT 27-1

## Allianz Treuhandgesellschaft

Bleicherweg 7 ZÜRICH 2 Tel. 32.348



besorgt:

Bilanz und Inventaraufstellung  
Revisionen  
Steuerangelegenheiten 110

## Patentverkauf od. Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizerpatentes 137745 betr.

Verfahren zur Herstellung einer pressfähigen Masse wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes oder Lizenzabgabe. Reflektanten werden gebeten, sich zwecks weiterer Auskunft zu wenden an Dipl.-Ing. H. Wiese, Patentanwalt, Bahnhofstrasse 78, Zürich 1. (Za 8408/33) 404